

Leiser Auszug aus der Kirche...

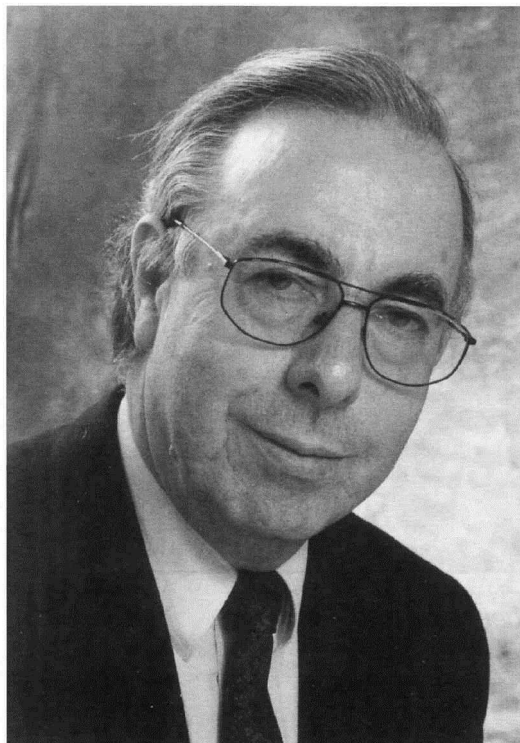
... so lautete vor einigen Jahren einmal eine Jugendmesse hier in Horchheim. Dieser Titel trifft auch aktuellerweise auf den Auszug unseres ehemaligen Pastors Johannes Rochwalsky zu, der sich am 14. Januar dieses Jahres im Rahmen eines Empfangs im Kolpinghaus von der Gemeinde verabschiedet hat, um in Neuwied seine neue Seelsorgetätigkeit aufzunehmen.

Als im Sommer des letzten Jahres bekannt wurde, daß „Rocky“ uns verlassen würde, kamen viele ins Nachdenken und ins Grübeln. „Warum?“ war wohl die am meisten gestellte Frage, kamen doch so ziemlich alle kirchlich Aktiven recht gut mit ihm klar. Man hatte sich wohl hier schon insgeheim darauf eingestellt, daß er bis zu seiner Pensionierung in Horchheim bleiben würde. Aber er wollte noch einmal etwas Neues anfangen, sich aus dem gewohnten Trott und den trotz aller guten Zusammenarbeit immer schwelenden kleinen Animositäten zurückziehen. Verständlich, wie ich meine. Insbesondere bei der schweren Aufgabe, die beiden

Pfarreien St. Maximin in Horchheim und St. Peter und Paul in Pfaffendorf zu einer Seelsorgeeinheit zusammenzuführen, wurde ihm oftmals die notwendige Unterstützung versagt. Und trotzdem hat er diese Situation sehr gut, weil mit viel Diplomatie gemeistert.

Er war kein Mann der lauten Töne. Sachlich und äußerst offen war sein Leitungsstil in der Gemeinde, wovon alle Gruppen sehr profitierten. Es sei hier auf das Beispiel der Jugendarbeit verwiesen, die im Grunde mit Rockys Einzug ins Horchheimer Pfarrhaus im Jahre 1979 wieder neu ins Leben gerufen wurde. Gerade auch die Jugend war sein Anliegen, was sich in dem recht großen Gestaltungsspielraum zeigte, den er den einzelnen Gremien gelassen hat.

Aber auch die Gemeinde allgemein hat von seiner Initiative profitiert. So wurden unter seiner „Ägide“ die Kirche renoviert, die Orgel auf Vordermann gebracht, der Kindergarten und das Jugendheim erneuert. Auch außerhalb seines Kirchendaseins hat er von sich Reden gemacht, etwa bei der Vermittlung zwischen den Geiselnehmern und der Polizei beim Banküberfall



Bye, bye, Rocky!

Zum Abschied von Pastor Johannes Rochwalsky

auf die Sparkasse am Schenkendorfplatz vor einigen Jahren.

Seine Geradlinigkeit machte ihn glaubwürdig und half, ihn einzuschätzen. Sie machte ihn transparent, wobei sie für einige in der Gemeinde auch einmal unangenehm werden konnte.

Allerdings, ein Rückblick muß auch eine Vorausschau sein. Deshalb sollten wir ihm, der in den Jahren seiner

Tätigkeit hier die Gemeinde geprägt hat, für seine neue Tätigkeit in Neuwied alles Gute und viel Erfolg wünschen. Sicher wird er dort von den Erfahrungen profitieren können, die er in Horchheim und Pfaffendorf gemacht hat. Aber noch sicherer werden wir hier in Horchheim auch von den Erfahrungen zehren, die wir mit ihm gemacht haben.

Markus Hermsen ☐



Personenschifffahrt Merkelbach

GmbH & Co KG • Emser Straße 93 • 56076 Koblenz
Info-Tel. 02 61/7 68 10 • Schiffs-Tel. 0161/7205162 • Telefax 7 10 28

- Burgenrundfahrten
- Sonder- und Abendsfahrten wie z.B.:
- Hochzeits- und Geburtstagsfahrten
- Tagungen und Seminare
- Gesellschafts- u. Familienfeiern aller Art
- Restauration an Bord
- Ganzjährig einsatzbereit

**Pumpen
Rasenmäher
Kettensägen
Verkauf - Reparatur
Ersatzteile**

Ihr Spezialist für Technik Maschinen-Bertgen

Rübenacher Str. 115 • Koblenz • Tel. 02 61/21 06 22